

# Touring-Tank Montageanleitung

Der Touring-Tank (TT) erhöht die Kapazität des Scottoilers von 50 ml auf 400 ml. Dieser Zusatztank befüllt den Vorratsbehälter automatisch und ermöglicht eine komfortabel bedienbare Integration des VB. Dazu wird der VB einfach seitlich an den TT montiert. Die komplette Einheit wird hinter dem Nummernschild auf das Schutzblech geschraubt. Natürlich können TT und VB auch getrennt plaziert werden. Der VB sollte sich dabei mindestens auf gleicher Höhe mit dem TT befinden.

Hinweis: Bitte plazieren Sie den VB nicht mehr als 10 cm unter dem TT, da der sonst entstehende Druck das Ventil im Inneren des VB öffnen kann. Dann würde das System bei abgeschaltetem Motor tropfen.

## Wichtig:

Das Schutzblech (Verkleidung) muss fest und in korrektem Zustand sein. Das Gewicht des gefüllten TT/VB darf das Schutzblech nicht wackeln lassen. Die meisten japanischen Sport- und Touring-Motorräder haben ausreichend stabile Schutzbleche. Dies trifft auf einige italienische Modelle nicht zu. Hier sind die Halterungen manchmal zu leicht oder sie sind labil am Beifahrersitz befestigt. Überprüfen Sie diesen Punkt vor der Montage.

Beachten Sie bei der Montage die Nummernschildbeleuchtung, die nicht zu stark beeinträchtigt werden darf. Ggfs. muss der TT etwas tiefer befestigt werden. Überprüfen Sie diesen Punkt vor der Montage.

## Touring-Tank Teileliste

- Magnum-Zusatztank (HCR/TT)
- 3 Inbusschrauben M6 x 30
- 1 Inbusschraube M6 x 40
- 3 Unterlegscheiben 20 x 6 x 1mm
- 3 Unterlegscheiben 25 x 6 x 1mm
- 3 Sicherungsmuttern M6
- 2 Zwischenstücke f. Förderschlauch
- 3 Kunststoff-Abdeckkappen\*
- 1 Distanzscheibe 15 x 6 x 10 mm (schwarz)
- 3m klarer Förderschlauch
- 2m schwarzer Unterdruckschlauch
- Bedienungsanleitung & Aufkleber
- 4 rostfreie Locktite-Schrauben M5 x 10mm (zur Schildsicherung)

\* Fetten Sie die Schraubenköpfe ein, bevor Sie die Abdeckungen anbringen

\*\* Verstärken Sie die Sicherung durch weitere Muttern und Schrauben, falls dies erforderlich ist

# Touring-Tank Montageanleitung

## 1 Montage des Nummernschilds am Touring-Tank

Bringen Sie den TT am Nummernschild in Position und markieren Sie die vier Ecklöcher. Bohren Sie vier M6-Löcher, zwei an den oberen und zwei an den unteren Ecken des Nummernschilds. Sie können dazu auch die Bohrschablone im

Verpackungsboden benutzen. Schrauben Sie das Schild mit den vier rostfreien M5 Locktite-Schrauben an. Der Ölpegel kann ohne Schildabnahme durch das Seitenfenster kontrolliert werden.

## 2 Montage des Touring-Tanks

Richten Sie den TT entweder mittig am Schutzblech oder anhand des bestehenden Nummernschildhalters aus. Zur Montage (siehe Skizze) sind drei Schrauben erforderlich. Benutzen Sie für die beiden

oberen Schrauben

die 25mm Unterlegscheiben hinter dem Schutzblech und die 20 mm Unterlegscheiben an den Inbusschraubköpfen. Zur besseren Nummernschild-Ausleuchtung können Sie unten die Distanzscheiben und eine 40 mm Schraube benutzen. Achten Sie darauf, dass die Schrauben die Reifen nicht berühren. Schmieren Sie die Muttern und bringen Sie die Abdeckkappen an.

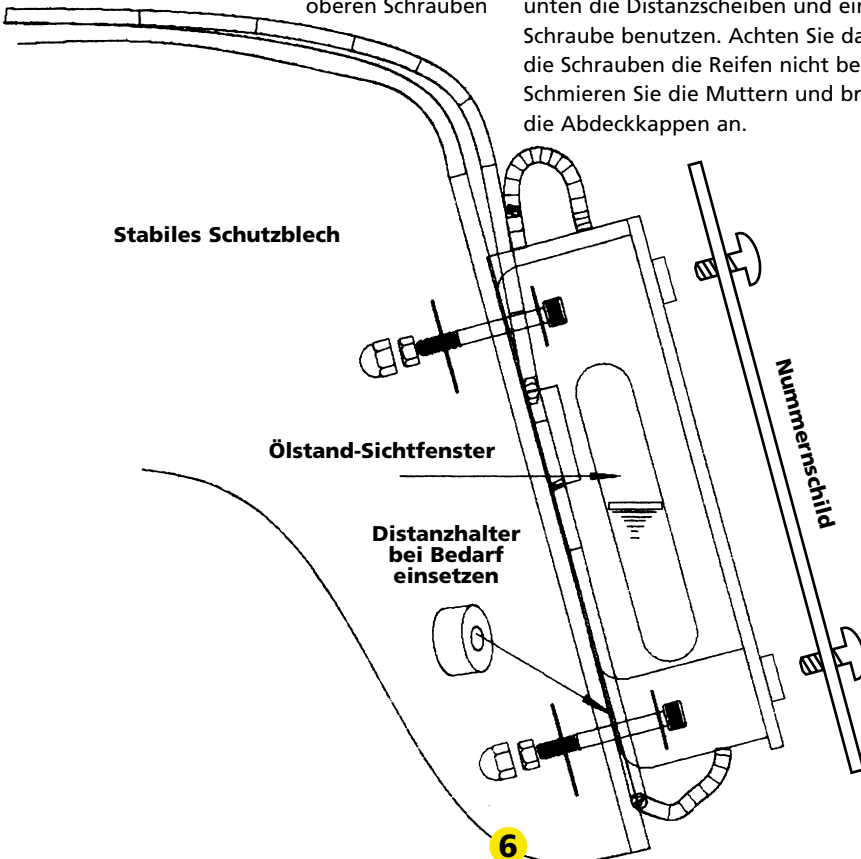
Stabiles Schutzblech

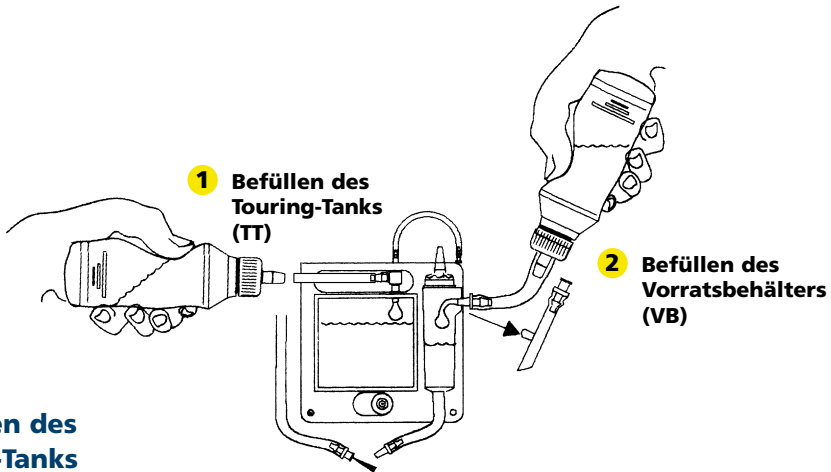
Ölstand-Sichtfenster

Distanzhalter  
bei Bedarf  
einsetzen

Nummernschild

6





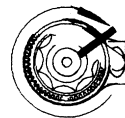
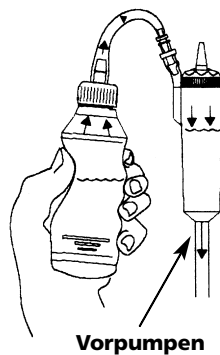
### 3 Auffüllen des Touring-Tanks

Drehen Sie den Einfüllstutzen aus der oberen Aussparung des TT. Setzen Sie den Fülladapter (#23) auf, füllen Sie durch mehrmaliges Pumpen das Öl in den Tank. Verwenden Sie keine Pressluft. Das Vorpumpen des Systems darf nur über den VB durchgeführt werden. VB mit Öl befüllen. (siehe Punkt 5, Seite 3)

Zur Kette

### 4 Vorpumpen des Vorratsbehälters

Danach Verbindungsschlauch vom TT auf Gummistöpsel des VB wieder einsetzen. Dadurch erfolgt automatisch die Ölversorgung vom TT zum VB.



**3** Drehen Sie den Dosierknopf auf Max./Prime

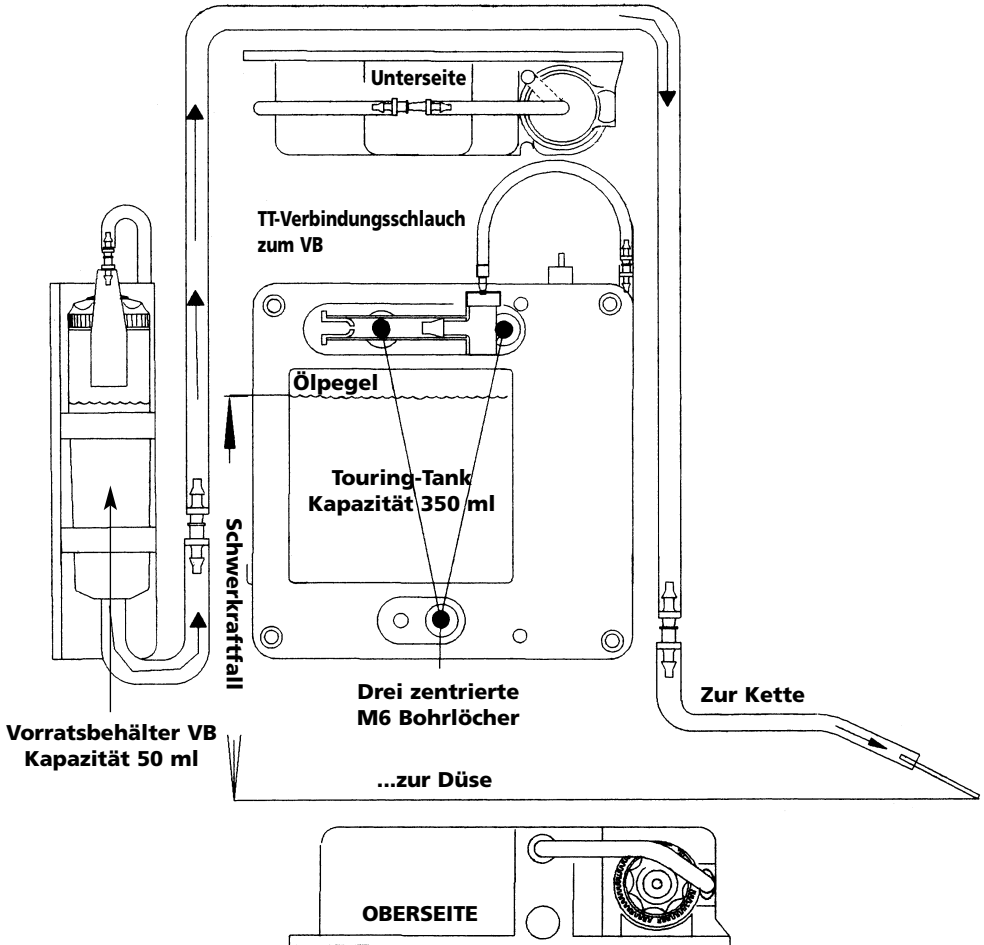
# Touring-Tank Montageanleitung

## 5 Verbindung des Vorratsbehälters (VB) mit dem Touring-Tank (TT)

**Sitzt VB in TT-Halterung:** Verbindungsschlauch wie vorher beschrieben, direkt in Gummistöpsel stecken.

**Sitzt VB woanders:** TT-Verbindungsschlauch mit schwarzen Verbindungsstücken (#3b) auf gewünschte Länge bringen. Hierbei Höhenunterschied (weniger als 10cm) beachten.

Skizze



Der Vorratsbehälter wird durch den Touring-Tank automatisch mit Öl gespeist. Die Nachfüllintervalle verlängern sich auf das 8-fache.